

# MITEINANDER

Zum Mitnehmen und Weitergeben!

**Informationen der Katholischen Kirche Flingern/Düsseltal**  
St. Elisabeth und Vinzenz  
St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen)  
St. Paulus

**18/2025**  
**27. April - 4. Mai 2025**



**Wo der Geist des Herrn wirkt, da ist Freiheit.**

*2 Korinther 3,17*

Bild: Ursula Graber  
In: Pfarrbriefservice.de

## Sonntag, 27. April: 2. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 5,12-16; Offb 1,9-11a.12-13.17-19; Ev: Joh 20,19-31

Kollekte: Für die Gemeinde

Vorabend	18.00 Uhr	Vorabendmesse für Dr. Inge Kähler, für Papst Franziskus und mit der Goldenen Hochzeit von Christel und Dieter Lindenblatt	Liebfrauen
Sonntag	09.45 Uhr	Heilige Messe mit Cäcilienchor	St. Elisabeth
	11.15 Uhr	Heilige Messe	St. Paulus
	19.00 Uhr	Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten	Liebfrauen
Dienstag	08.15 Uhr	Heilige Messe 1. Jahrgedächtnis für Manfred Worms, für Klara und Heinz Böhmer, für Änne und Karl Weber	St. Elisabeth
	18.00 Uhr	Feier der Firmung mit Weihbischof Dominikus Schwaderlapp	Liebfrauen
Mittwoch	08.15 Uhr	Heilige Messe	St. Paulus
Freitag	12.00 Uhr	Heilige Messe mit sakramentalem Segen	Liebfrauen
Samstag	11.00 Uhr	Erstkommunionfeier	Liebfrauen

## Sonntag, 4. Mai: 3. Sonntag der Osterzeit

Lesungen: Apg 5,27b-32.40b-41; Offb 5,11-14; Ev: Joh 21,1-19

Kollekte: Für den Kölner Dom

Vorabend	18.00 Uhr	Vorabendmesse	Liebfrauen
Sonntag	09.45 Uhr	Heilige Messe	St. Elisabeth
	11.15 Uhr	Heilige Messe mit Erstkommunionfeier	St. Paulus
	19.00 Uhr	Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten	Liebfrauen

---

### Krankenkommunion/-salbung

Pfarrer Dr. Ansgar Steinke, Telefon 67002-13 • Pfarrvikar Benedikt Bünngel, Telefon 67002-12

**Beichte** Sa 17.00 - 17.30 Uhr, Liebfrauenkirche

## Das Pontifikat der großen Gesten

*Papst Franziskus – eine Würdigung*

Papst Franziskus hat als erster Nicht-Europäer auf dem Stuhle Petri weit mehr als die katholische Kirche geprägt. Nun ist Franziskus im Alter von 88 Jahren gestorben. Eine Würdigung für ein ungewöhnliches Pontifikat.

Ein einfaches und bescheidenes „Buonasera“ war das erste Wort, mit dem der neu gewählte Papst am Abend des 13. März 2013 die Mittelloggia des Petersdomes betrat. Die schlichte, weiße Soutane war ein Signal über Kirchenpolitik oder Spiritualität hinaus: Franziskus stand für einen Wandel der Kirche hin zur Bescheidenheit. Den Einsatz für die Armen, für „die Ränder“, wie es Franziskus nannte, setzte sich der erste argentinische Papst als Aufgabe für sein Pontifikat.

Zwölf Jahre später stellt sich für viele die Frage: Hat Franziskus die Kirche revolutioniert? Oder ist er an seinen großen Reformwünschen gescheitert? Über diese Frage werden Vatikananalysten sicher noch über Jahre und Jahrzehnte debattieren. Mehr als die Kirchenpolitik aber hat er in seiner Zeit auf dem Stuhle Petri das Antlitz der Kirche verändert.

## Kirche ist bunter geworden

Die Kirche ist bunter geworden, nicht zuletzt das Kardinalskollegium. Aus so vielen Ländern wie nie zuvor kommen heute die Würdenträger der Kirche. Noch in diesem Jahr hat Franziskus die ersten zwei Frauen auf oberste vatikanische Führungspositionen befördert. Und ganz in der Nähe des Vatikans gibt es nun eine Anlaufstelle für Obdachlose. Dinge, die für die Institution Kirche selbstverständlich sein sollten, in den Jahrzehnten und Jahrhunderten zuvor aber noch nie eine so hohe Priorität hatten wie unter Franziskus.

All das hatte für den argentinischen Papst wenig mit Politik zu tun, viel hingegen mit Nächstenliebe und Mitmenschlichkeit. Auch in Deutschland hatten sich viele Stimmen bei seinem Amtsantritt eine Änderung der Lehre bei Fragen wie Frauenweihe oder Homosexualität gewünscht. Franziskus hat nicht in diesen lehramtlichen Dimensionen gedacht. Er war auch als Papst ein Seelsorger, der den Menschen zu allererst als solchen gesehen hat: als Mensch.

## Gesten der Mitmenschlichkeit

Deshalb ist es am Ende des Pontifikats nicht nur die große Politik, die in Erinnerung bleiben wird, sondern seine Gesten der Mitmenschlichkeit: der Trauerkranz, den er für unzählige ertrunkene Flüchtlinge bei seiner ersten Reise nach Lampedusa ins Mittelmeer warf. Das herzliche Umarmen eines schwerstbehinderten Mannes bei der Generalaudienz. Franziskus alleine mit der Monstranz auf dem verregneten Petersplatz im Corona-Lockdown. In Zeiten, in denen Bilder mehr wert sind als lange Reden, hat dieser Papst die Welt bewegt – und ihr ein Bild einer Kirche gezeigt, die sich dem Menschen zuwendet und zur Botschaft des Evangeliums steht.

Buonasera, Papst Franziskus!



*Franciscus*

17.12.1936 - 21.04.2025



### Einladung zur Feier der Firmung

Stark muss man sein, um in dieser krisengeschüttelten Zeit zu bestehen. Stark muss man auch sein, um sich darin den Glauben an Gott zu bewahren. Aber es lohnt sich, denn auch der Glaube schenkt Kraft und Mut. Um diese Bestärkung im Glauben geht es beim Sakrament der Firmung. 35 junge Christen aus unseren Gemeinden haben sich nach einem Weg der inhaltlichen Auseinandersetzung und der Glaubensvertiefung entschieden, das Sakrament der Firmung zu empfangen. Mit den Gaben des Heiligen Geistes bestärkt, werden sie fortan als mündige Christen selbstbestimmt und eigenverantwortlich ihren Weg in der Gemeinschaft der Glaubenden gehen. Dazu erbitten wir ihnen Gottes Beistand und Segen.

Es ist wichtig, dass sie erleben, Teil einer größeren Gemeinschaft zu sein, die einander bestärkt und unterstützt. Darum lade ich **zur Feier der Firmung am Dienstag, dem 29. April um 18.00 Uhr in der Liebfrauenkirche** ganz herzlich ein.

Pfarrvikar Benedikt Bünntagel

## KOMMUNION BEI JESUS ENGELADEN

### Vorfreude auf die Erstkommunionfeiern

Insgesamt gibt es vier Erstkommunionfeiern in Gruppen von jeweils acht bis 14 Kindern und ihren Familien:

Samstag, 3. Mai,  
11.00 Uhr, in der Kirche Liebfrauen;

Sonntag, 4. Mai,  
11.15 Uhr, in der Kirche St. Paulus;

Samstag, 10. Mai,  
11.00 Uhr, in der Kirche St. Paulus;

Sonntag, 11. Mai,  
11.15 Uhr, in der Kirche St. Paulus.



Bild: Wolfgang Cibura; In: Pfarrbriefservice.de

Diese Feiern sind nicht Feiern einer geschlossenen Gesellschaft. Kommunion heißt übersetzt Gemeinschaft und es wäre ein schönes Zeichen unserer Gemeinschaft, wenn auch Gemeindemitglieder an den Feiern teilnehmen würden. Das ist auch ein Zeichen unseres Willkommens für die Kinder. Wir wünschen den Familien der Kommunionkinder weiter eine gute Vorbereitung!

Martin Kalff, Pastoralreferent



## A UND O

MARTIN PLETOWSKI – 9. MAI BIS 1. JUNI 2025

Zur Eröffnung der Ausstellung am 9. Mai laden wir Sie und Ihre Freunde um 19 Uhr herzlich in die Liebfrauenkirche ein.

Zur Begrüßung sprechen Dr. Ansgar Steinke – leitender Pfarrer des Kirchengemeindeverbandes Flingern/Düsseltal und Johannes Armbrorst – Künstler und Mitglied des Pfarrgemeinderates.

Die Ausstellung ist sonntags von 16 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Außerdem ist die Ausstellung auch am Donnerstag, dem 15. Mai im Rahmen des Stadtteil-Events „Kauf & Plausch“ von 18 bis 22 Uhr geöffnet.

Liebfrauenkirche  
Ackerstraße 209A/  
Ecke Degerstraße  
Düsseldorf-Flingern

  
KATHOLISCHE KIRCHE  
FLINGERN/DÜSSELTAL

  
KLANG  
WELT  
MUSIK.KUNST.KULTUR  
IM KATHOLISCHEN  
FLINGERN/DÜSSELTAL

# TAG DER DIAKONIN

+plus

**Berufen.  
Bereit.  
Unaufhaltsam.**

Dienstag, 29. April 2025  
Köln

15.00-18.30 Uhr

## Frauen fordern weiter Diakonat

*Aktionstag in Köln: Demo, Schweigemarsch, Gottesdienst: Beim „Tag der Diakonin +plus“ geht es um mehr Gleichberechtigung in der katholischen Kirche.*

Fünf große katholische Organisationen laden zur Demonstration für eine gerechtere Kirche ein. Wie die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) am Dienstag in Düsseldorf mitteilte, plant sie gemeinsam mit vier weiteren Organisationen für den 29. April einen „Aktions- und Empowerment-Tag“ in Köln. Der „Tag der Diakonin +plus“ am Festtag der Heiligen Katharina von Siena stehe in diesem Jahr unter dem Leitwort „Berufen. Bereit. Unaufhaltsam“. Die Initiatoren fordern die Öffnung des diakonischen Amtes für Frauen. Das „+plus“ mache deutlich, dass endlich allen Menschen - unabhängig von ihrem Geschlecht - der Zugang zu allen Diensten und Ämtern in der Kirche offenstehen solle, heißt es in der Mitteilung. „Frauen leben diakonisch“ „Am Tag der Diakonin +plus machen wir sichtbar, was längst Realität ist: Frauen übernehmen Verantwortung, leben diakonisch in Kirche und Welt.“ Und doch bleibe ihnen der Zugang zu den Weiheämtern verwehrt. „Es ist an der Zeit, die Vielfalt von Berufungen sakramental anzuerkennen“, heißt es in der Einladung. Der Aktionstag beginnt um 15.00 Uhr mit einer Kundgebung auf dem Roncalliplatz in Köln. Die Kundgebung wird mit einem Schweigemarsch zur Kirche St. Maria im Kapitol fortgesetzt, wo für 16.30 Uhr ein Gottesdienst geplant ist. Der „Tag der Diakonin +plus“ wird parallel zu der Veranstaltung in Köln auch bundesweit in Gemeinden und Gruppen vor Ort begangen. Der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) und die kfd haben hierzu eine online abrufbare Arbeitshilfe erstellt. Neben der kfd und KDFB gehören zu den Initiatoren der Kölner Kundgebung das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK), das Netzwerk Diakonat der Frau und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

## Nachklang: Gregorianik-Projekt

Liebe Sängerinnen und Sänger  
des Projektchores,

auf diesem Wege möchte ich mich für  
das vergangene Chorprojekt bei Ihnen  
herzlich bedanken, mit dem zugleich  
Neuland in der projektbezogenen Chor-  
arbeit betreten wurde.

Der gregorianische Choral, der Ur-  
sprung der Kirchenmusik, ist mir ein  
persönliches Anliegen und es hat mir  
viel Freude bereitet, Ihnen einen klei-  
nen Einblick in diese ganz andere Art  
der Chormusik geben zu können.

Durch Ihre Teilnahme und Ihr Engage-  
ment war es möglich, dem vergange-  
nen Grundonnerstagsgottesdienst ei-  
nen besonderen musikalischen Impuls  
hinzuzufügen.

Dafür nochmals herzlichen Dank!

Christian Masur

## "Der Herr ist wahrhaft aufstanden!"



Entzündung der Osterkerze am Oster-  
feuer im Hof der Elisabethkirche



Datenschutz ist uns wichtig, des-  
halb können Sie hier keine Na-  
men lesen.



**Herzlichen Glückwunsch  
und Gottes Segen für die  
kommenden Lebensjahre!**

**Seelsorger****Pfarrer Dr. Ansgar Steinke**

☎ 67002-13

**Pfarrvikar Benedikt Bünningel**

☎ 67002-12

**Diakon Klaus Kehrbusch**

☎ 355931-101

**Pastoralreferent Martin Kalff**

☎ 6101988-14

**Verwaltungsleitung****Sabine Coenen**

☎ 67002-16

Email der Seelsorger und Verwaltungsleiterin:  
 vorname.name@katholisches-flingern-duesseltal.de

**Büros****Pfarrbüro St. Elisabeth und Vinzenz**

Vinzenzplatz 1 ☎ 355931-0 • Fax 355931-122

Di, Do 9 - 12 Uhr; Di 14 - 17 Uhr

**Pfarrbüro Liebfrauen**

Degerstr. 27 ☎ 67002-0 • Fax 6911459

Mi 15 - 17 Uhr, Do 14 - 17 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr

**Pfarrbüro St. Paulus**

Paulusplatz 2 ☎ 671161 • Fax 661161

Mo, Mi 9 - 12 Uhr, Mo 14 - 17 Uhr

**Email**

Anfragen und **Newsletter**-Bestellung unter:  
 info@katholisches-flingern-duesseltal.de

**Homepage**

www.katholisches-flingern-duesseltal.de

**Unsere Konten**

Kath. Kirchengemeindeverband Flingern/Düsseltal:

St. Elisabeth und Vinzenz:

St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen):

St. Paulus:

Gemeindec Caritas Flingern/Düsseltal:

Alle Konten bei der Stadtparkasse Düsseldorf, BIC DUSSEDDXXX

IBAN DE53 3005 0110 0040 0121 48

IBAN DE85 3005 0110 0013 0020 19

IBAN DE76 3005 0110 0034 0125 75

IBAN DE48 3005 0110 0011 0120 51

IBAN DE15 3005 0110 0040 0112 80

**Kirchenmusiker****Christian Masur**

kirchenmusiker@katholisches-flingern-duesseltal.de

**Stadtteilarbeit****Bücherei St. Paulus, Paulusplatz**

sonntags 10.45 - 12.45 Uhr

dienstags 16.30 - 18.30 Uhr,

donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr

**Bücherei Liebfrauen, Kirchenanbau**

samstags 17 - 19 Uhr

sonntags 12 - 13 Uhr

mittwochs 17 - 18 Uhr

donnerstags 10 - 11 Uhr

**Flingern mobil e.V.**

Vinzenzplatz 1 • 40211 Düsseldorf

☎ 355931-100 • Fax 355931-222

info@flingern-mobil.de

IBAN DE52 3015 0200 0001 0080 85

Kreissparkasse Düsseldorf, BIC WELADED1KSD

**Sozialsprechstunde**

Ackerstraße 28

donnerstags von 9 - 10.30 Uhr

☎ 355931-402

**Redaktion Miteinander**

Verantwortlich für die Inhalte:

Pfarrer Dr. Ansgar Steinke, Kirchengemeindeverband  
Flingern/Düsseltal, Degerstraße 27, 40235 Düsseldorf

Beiträge bitte an: Antje Thelen über

info@katholisches-flingern-duesseltal.de

Redaktionsschluss jeweils montags 12 Uhr

☎ 67002-0 • Fax 6911459

Segenswunsch Gruß Brief-für-Sie Botschaft Nachricht